

Gemarkung
Hainburg
LAND HESSEN

Gemarkung
Kahl am Main

Gemarkung
Alzenau

Gemarkung
Seligenstadt
LAND HESSEN

PLANZEICHENERKLÄRUNG

WA	Allgemeines Wohngebiet
WB	Besonderes Wohngebiet
MI	Mischgebiet
MD	Dorfgebiet
GE	Gewerbegebiet
GI	Industriegebiet
GI _{ab}	abgestuftes Industriegebiet
G	gewerbliche Fläche
GI _{ab}	eingeschränkte gewerbliche Fläche
SO	Sondergebiete mit Zweckbestimmung
Flächen für den Gemeinbedarf	
Zweckbestimmung:	
☐	Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
☐	Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
☐	Feuerwehr
☐	Kirche
☐	sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
☐	Kiga - Kindergarten
☐	Öffentliche Verwaltung
☐	Schule
BASt	Bundesautobahn (A45/E41) mit 40m Anbauverbotszone und 100m Anbaubeschränkungzone
BSt	Bundes- und Staatsstraßen (St 2443, St 3308) mit 20m Anbauverbotszone und 40m Anbaubeschränkungzone
Kr	Kreisstraße (Kr AB17) mit 15 m Anbauverbotszone und 30 m Anbaubeschränkungzone
Ort	geplante Ortsumgehungstraße St 3308 neu mit 20m Anbauverbotszone und 40m Anbaubeschränkungzone
Orts	Ortsdurchfahrtsgrenze
P	Parkplatz
•	Main-Rad- und Wanderweg
•	Flächen für Bahnanlagen
•	Werkbahn
•	Ver- und Entsorgungsfläche
Wasser	Wasser
H	H - Wasserhochbehälter
P	P - Pumpwerk
Abw	Abwasser - Kläranlage
Gas	Gasübergabestation
•	Fernwärme
•	Elektrizität
T	T - Umformer- / Trafostation
U	U - Umspannwerk
•	Alltlastenstandorte
380-kV Höchstspannungsfreileitungen der TenneT TSO GmbH und der Amprion GmbH mit einem Schutzzonenbereich von 30,00m bzw. 32,00m beiderseits der Leitungssache	
220/110-kV Höchstspannungsfreileitungen Aschaffenburg - Großkrotzenburg der TenneT TSO GmbH, Lq. Nr. P2205 mit einem Schutzzonenbereich von 30,00m beiderseits der Leitungssache	
110-kV Höchstspannungsfreileitungen der Bayernwerk Netz GmbH, der Amprion GmbH und der Westnetz GmbH mit Bezeichnung und Schutzzonenbereichen	
20-kV Mittelspannungsfreileitung der Bayernwerk Netz GmbH und der Süwag Netz GmbH mit einem Schutzzonenbereich von 8,00m bis 10,00m beiderseits der Leitungssache	
20-kV Mittelspannungskabelleitung der Bayernwerk Netz GmbH und der Süwag Netz GmbH mit einem Schutzzonenbereich von 1,00m beiderseits der Leitungssache (Darstellung nur außerhalb der bebauten Ortlage)	
Gas-Versorgungsleitung (Hochdruckleitung) der Mainova AG mit einem Schutzzonenbereich von 3,0m beiderseits der Leitungssache	
Grünflächen, Zweckbestimmung:	
☐	Campingplatz
☐	Dauerkleingärten
☐	Friedhof
☐	Parkanlage
☐	Spielplatz
☐	Sportplatz
☐	Schießanlage
Grünflächen ohne Zweckbestimmung:	
☐	Straßenbegleitgrün
☐	Trenngrün
☐	Uferbereiche Main/ Bachläufe/ Seen
Wasserflächen	
☐	Überschwemmungsgebiet mit Bezeichnung
☐	Grenze des zur Festsetzung beantragten Überschwemmungsgebiets HQ ₁₀₀ Main (Stand 13.06.2017)
☐	Grenze der Hochwassergefahrenflächen HQ ₁₀₀ Main (Ermittlungsdatum 28.10.2010, IÜG Bayern)
Trinkwasserschutzgebiete:	
I	Zone I
II	Zone II
III	Zone III
Br.	Brunnen 1-4 (Br. 1, Br. 2, Br. 3, Br. 4)
Vorranggebiet Hochwasserschutz H1 (Regionalplan Region Bay, Unterrhein (1))	
Vorranggebiet für Bodenschätze SD/KS7 (RP Region Bay, Unterrhein (1))	
☐	Landwirtschaftliche Flächen
☐	Forstwirtschaftliche Flächen
Umgrenzung von Schutzgebieten im Sinne des Naturschutzrechts	
☐	Naturschutzgebiet
☐	Landschaftsschutzgebiet
☐	geschützter Landschaftsbestandteil
☐	Naturdenkmal
☐	Biotopeumgrenzung entsprechend Kartierung 1992/1993 mit Biotopnummer (kein Schutzstatus)
☐	Biotopeumgrenzung
☐	Baudenkmal
☐	Bodendenkmal
☐	Anbauverbotszone
☐	Anbaubeschränkungzone
☐	Flächen, deren Böden mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind
☐	Abgrenzung unterschiedlicher Rekultivierungsziele
☐	Trenngrün T6 und T7 (Regionalplan Region Bay, Unterrhein (1))
☐	Gemeindegrenze - Grenze des Geltungsbereiches

Die Flangrundlage entspricht dem Liegenschaftskataster „Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung“, Stand Okt. 2017.

M 1:5000



Der Gemeinderat hat am 15.11.2017 beschlossen, den Flächennutzungsplan zu digitalisieren. Der Beschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 09.02.2018 ortsüblich bekannt gemacht.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erfolgte durch öffentliche Auslegung in der Zeit vom 19.02.2018 bis 23.03.2018. Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 19.02.2018 bis 23.03.2018 am Verfahren beteiligt.

Die Gemeinde Karlstein a.Main hat mit Beschluss des Gemeinderates vom 04.07.2018 den digitalen Flächennutzungsplan gem. § 5 BauGB in der Fassung vom 04.07.2018 festgestellt.

Gemeinde Karlstein a.Main,

Karlstein a.Main, 16.07.2018

Peter Kreß
Erster Bürgermeister

Ausgefertigt

Es wird hiermit bestätigt, dass der zeichnerische und textliche Teil des digitalen Flächennutzungsplanes mit Datum vom 04.07.2018 mit der Fassung des Flächennutzungsplanes vom 10.09.1981 sowie seiner Änderungen bis 11.11.2016 identisch ist.

Gemeinde Karlstein a.Main,

Karlstein a.Main, 16.07.2018

Peter Kreß
Erster Bürgermeister

Genehmigungsvermerk:

Ohne Auflagen genehmigt gemäß § 6 BauGB mit Bescheid vom 11.10.2018, AZ.: 91.2-6100-114

Landratsamt Aschaffenburg
Aschaffenburg,
i. A.

Die Genehmigung der Flächennutzungsplanänderung wurde am 30.11.2018 gem. § 6 BauGB bekannt gemacht. Der Flächennutzungsplan ist damit wirksam.

Gemeinde Karlstein a.Main,

Karlstein a.Main, 03.12.2018

Peter Kreß
Erster Bürgermeister

ERGÄNZUNGEN:

- Berichtigung im Bereich des Bebauungsplans "Seniorenwohnprojekt Alte Feuerwehr Dettingen" - veröffentlicht am 16.07.2021
- Berichtigung im Bereich des Bebauungsplans "Am Jahnplatz" veröffentlicht am 10.06.2022

GEMEINDE KARLSTEIN a.M.
LANDKREIS ASCHAFFENBURG
DIGITALER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN
Plan 1/2: Ortsteil Großwelzheim

Der digitale Flächennutzungsplan entspricht dem wirksamen Flächennutzungsplan (FNP) in der Fassung vom 10. September 1981 sowie seinen Änderungen bis zum 11. November 2016. Der digitale FNP enthält weiterhin die nachrichtlichen Übernahmen in ihrer aktuellen Fassung.

PLANER
FM
STADTPLANUNG
ENERGIEBERATUNG
Mühlstraße 43 • 63741 Aschaffenburg
Telefon 06021 411198
E-Mail p.matthiesen@planer-fm.de

Datum: 04.07.2018

Unterschrift: